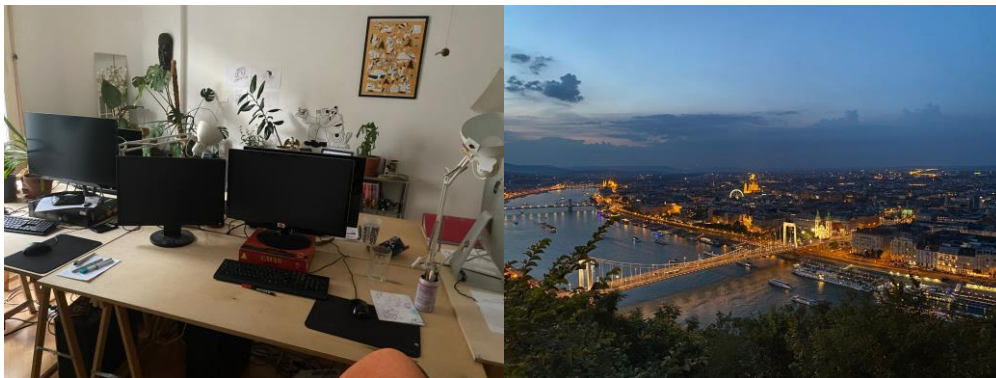


# ERASMUS + Erfahrungsbericht

[zur Veröffentlichung auf unserer Webseite]



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und Situationen bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!



## ZUR PERSON

Fachbereich:	Design
Studienfach:	Integriertes Design
Heimathochschule:	Hochschule Anhalt
Nationalität:	Deutschland
Praktikumsdauer (von ... bis ...):	01.05.2023 - 30.09.2023

## PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	Ungarn
Name der Praktikumsrichtung:	PIROS Animation
Homepage:	<a href="https://pirosanimation.com">https://pirosanimation.com</a>
Adresse:	PIROS Animation 1222 Budapest, Huszár street 25. HUNGARY
Ansprechpartner:	Bence Hlavay
Telefon / E-Mail:	+36 20 543 6009 / <a href="mailto:pirosanimation@gmail.com">pirosanimation@gmail.com</a>

## **ERFAHRUNGSBERICHT** (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

### **1) Praktikumseinrichtung**

*Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.*

Ich habe mein Praktikum bei "PIROS Animation" absolviert. PIROS Animation ist ein in Budapest ansässiges Animationsstudio, das in verschiedenen Medien und mit unterschiedlichen Techniken arbeitet und sich auf traditionelle 2D-Formate und künstlerische 3D-Projekte spezialisiert hat. Von Kurzfilmen bis zu Werbespots, von der Entwicklung bis zur Produktion. Dieser vielseitige Ansatz ermöglicht es dem Studio, eine breite Palette von Projekten und Kunden in der kommerziellen Welt zu bedienen. Die kreativen Arbeiten und Kurzfilme wurden auf einigen der renommiertesten Filmfestivals wie Berlinale, Annecy, Sarajevo, Anibar oder BUSHO gezeigt.

### **2) Praktikumsplatzsuche**

*Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Zu Beginn war mein "Suchradius" sehr breit gefächert. Für mich war von Anfang an klar, dass ich nach Budapest wollte, da ich die Stadt von ihrer Atmosphäre her lieb gewonnen hatte und ich die dort ansässige Designer- und Animationszene sehr zu schätzen gelernt habe. Anfangs habe ich mir verschiedene Agenturen und Studios in der Stadt angesehen und nach Praktikumsmöglichkeiten Ausschau gehalten. Letzten Endes hat mich allerdings ein Bekannter von meiner Hochschule in Dessau und eine Freundin aus Budapest auf "PIROS Animation" aufmerksam gemacht. Nachdem ich mehr zu dem Studio recherchiert hatte, fiel mir schließlich auch auf, dass ich einen der Art Director von der Berlinale 2023 bereits kannte, da ich dort seinen Kurzfilm gesehen hatte. Ich nutzte also die Chance und habe einfach eine Bewerbungs-Email mit meinem Portfolio an das Studio geschickt.

Mein Tipp für neue Erasmusbewerber: Schaut euch in der Stadt, in die ihr wollt, nach unterschiedlichen Praktikumsmöglichkeiten um und versucht auch über Kontakte an Möglichkeiten zu kommen.

### **3) Vorbereitung**

*Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Von der organisatorischen Seite her ging alles relativ schnell. Nach meinem erfolgreichen Bewerbungsgespräch konnte ich den bürokratischen Aspekt zwischen dem Erasmus Büro und dem Studio zügig erledigen. Meine fachlichen Kompetenzen musste ich nicht weiter ausbauen, da diese bereits im Bewerbungsgespräch von dem Studio überprüft wurden. Sprachlich musste ich mich auch nicht weiter vorbereiten. Die Landessprache ist zwar Ungarisch, jedoch ist Budapest eine sehr internationale Stadt und innerhalb des Studio wurde hauptsächlich auf Englisch kommuniziert.

### **4) Unterkunft**

*Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Wie in jeder Großstadt ist die Suche nach einem Zimmer oder einer Wohnung immer eine Herausforderung. Budapest ist da keine Ausnahme. Zwar ist der Wohnungsmarkt nicht so schlimm wie beispielsweise in Berlin, jedoch sollte man trotzdem genauer auf die unterschiedlichen Angebote schauen. Mein WG-Zimmer habe ich über die Website WG-Gesucht.de gefunden. Ein Bekannter von mir, welcher auch zuvor in Budapest sein Erasmus-Semester absolviert hatte, hat mir die Website empfohlen. Das Zimmer befand sich in einer 5er-WG nahe des Nyugati Bahnhofs. Die Lage der Wohnung war super für mich, da diese nur 12 Minuten von meinem Praktikumsplatz entfernt war und sich relativ in der Nähe des Stadtzentrums befand. Die Schnittstelle von Zug, Bus, Straßenbahn und Metro am Bahnhof war zudem sehr von Vorteil für mich, da ich so alle Bezirke von Budapest schnell erreichen konnte. Die meisten meiner Mitbewohner stammten aus

Deutschland und absolvierten jeweils ihr Erasmus-Semester in Budapest. Sie alle waren sehr freundlich und wir hatten eine sehr schöne Zeit miteinander.

Man sollte jedoch, wie bereits erwähnt, sich die unterschiedlichen Wohnungsmöglichkeiten in Budapest genauer ansehen und verschiedene Angebote miteinander vergleichen. Manche Angebote zielen nämlich genau auf Austauschstudenten ab und die Vermieter verlangen unverhältnismäßig hohe Preise für qualitativ schlechtere Wohnungen, welche man normalerweise für einen viel niedrigeren Preis bekommen könnte.

## 5) Praktikum

*Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?*

Meine Zeit bei PIROS Animation war eine sehr schöne. Ich wurde sehr herzlich und freundlich im Studio willkommen geheißen. Anfangs hatte ich ein paar Bedenken wegen der Sprache (in der Agentur haben wir größtenteils Englisch gesprochen, aber alle meine Kollegen stammen aus Ungarn), aber diese Sorgen erwiesen sich als völlig unbegründet. Die Einführung in die Technik und den Arbeitsalltag in der Agentur in den ersten Wochen verlief reibungslos. Zwar war es zunächst etwas herausfordernd, mit der plötzlichen Flut an Aufgaben umzugehen, jedoch konnte ich mich relativ schnell zurechtfinden. Anfangs bekam ich etwas leichtere Aufgaben in Projekten, welche hauptsächlich aus simplen 3D Animationen bestanden, jedoch wurde ich sehr schnell mit anspruchsvolleren und komplexeren Projekten betraut, bei denen ich Konzepte und Visualisierungen von Grund auf selbstständig erstellen musste. Zum Beispiel arbeitete ich an einem Animationsfilm mit, welcher direkt von einem der Art Directors des Studios stammt und nun nächstes Jahr auf unterschiedlichen Animationsfestivals in Europa zu sehen ist. Zudem arbeitete ich an einigen Werbespots als 3D Animator und Motion Designer mit und wurde dabei mit der Erstellung und Inszenierung verschiedener Szenen betraut. Neben den größeren Projekten konnte ich zudem mein Wissen als 3D Generalist in weiteren, kleineren Projekte immer weiter ausbauen. Die Integration in das Team von PIROS lief sehr gut und ohne Schwierigkeiten ab und es herrschte allgemein eine sehr angenehme Arbeitsatmosphäre vor. Sollte ich während der Arbeit aber auf Probleme stoßen oder Schwierigkeiten bei einem Projekt haben, konnte ich jederzeit meine Kollegen um Unterstützung und Feedback bitten. Die familiäre, aber dennoch professionelle Atmosphäre fand ich sehr gut und inspirierend. Ausgesprochen großartig fand ich die Vernetzung des Studios zu der Animations- und Designerszene von Budapest, wodurch ich in der Lage war, zahlreiche Kontakte zu knüpfen.

Das einzig "Negative" was ich anzumerken habe, ist, dass es ab und an gegen Ende meines Praktikums außerhalb des Studio-Alltages zu einer Art Sprachbarriere mit meinen Kollegen kam. Bitte nicht falsch verstehen, wir haben uns alle super verstanden und fast nur auf Englisch miteinander geredet. Jedoch kam es ganz natürlich ab und an vor, dass sich meine Kollegen (da sie, wie bereits erwähnt, alle aus Ungarn stammen) beispielsweise in den Pausen und außerhalb des Studios in meiner Gegenwart viel auf Ungarisch unterhalten haben, was manchmal dazu geführt hat, dass ich nachfragen musste, worum es geht oder das ich mir gewünscht habe, sie besser verstehen zu können. Jedoch war der Grund hierfür ganz einfach meine fehlende Kompetenz in der ungarischen Sprache, weswegen ich es jedem empfehlen kann, obwohl Budapest eine super internationale Stadt ist, ein kleines bisschen Ungarisch im Vorfeld zu lernen.

## 6) Erworbene Qualifikationen

*Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?*

Während meines Praktikums war ich in der Lage, meine Fähigkeiten als 3D Animator/ 3D Generalist zu verbessern und weiter auszubauen. Durch das Arbeiten an zahlreichen Projekten konnte ich mein Wissen und Profession in "industrietytischen" Programmen wie Blender und After Effects weiter verbessern. Zudem war ich durch PIROS in der Lage, erstmalig in einem professionellen Studio zu arbeiten, wo ich in unterschiedlichen Projekten mit in die komplette Planung und Umsetzung involviert war, vom Storyboarding bis hin zur Postproduktion. Auch war es sehr interessant, die "Business-Seite" des Studios kennenzulernen und zu erfahren, wie sich ein Animationsstudio finanziert, mit unterschiedlichen Klienten zusammenarbeitet und dabei auch die Deadlines mit im Blick behält. Vor allem in diesem Bereich habe ich sehr viel dazugelernt.

## 7) Green Travel

*Falls Sie nachhaltig gereist sind: Welche Verkehrsmittel haben Sie benutzt? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Während meines Praktikumsaufenthaltes habe ich viel die öffentlichen Verkehrsmittel von Budapest genutzt und bin auch häufiger mit dem Fahrrad unterwegs gewesen. Ansonsten bin ich bei meiner An- und Abreise mit dem Zug gefahren.

## 8) Landesspezifische Besonderheiten

*Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Es gab keine besonderen Bestimmungen für das Praktikum.

## 9) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

*Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Da Ungarn innerhalb der EU liegt und ich aus Deutschland komme, musste ich kein Visum für mein Praktikum beantragen.

## 10) Sonstiges

*Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?*

-

## 11) Fazit

*Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?*

Insgesamt war ich mit meinem Erasmus-Praktikum in Budapest sehr zufrieden. Die Stadt ist unfassbar schön und gerade im Sommersemester ein wunderbarer Ort zum Arbeiten. Durch PIROS Animation war ich in der Lage nochmal eine professionellere Sicht auf das Leben eines 3D Animators zu bekommen und habe eine Menge dazugelernt. Ich bin meinen Kollegen sehr dankbar für die wunderbare Zeit und dass sie mich so wunderbar in die Animations- und Designszene von Budapest eingeführt haben. Ich kann die Stadt und das Studio jedem zukünftigen Erasmus-Studenten wärmstens weiterempfehlen.

---

### Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Erasmus-Praktika-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

---

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an [erasmus-praktika@ovgu.de](mailto:erasmus-praktika@ovgu.de)!  
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].